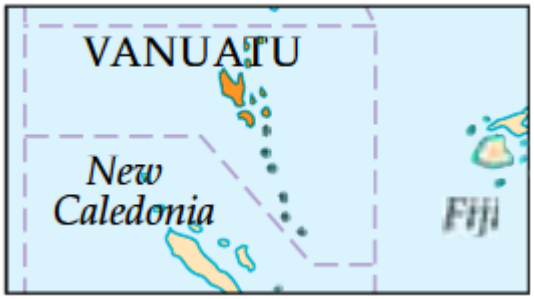
Vanuatu

Ratio: 11:18 **Adopted:** February 18, 1980 **Usage:** National and Civil





Vanuatu, früher bekannt als die Neuen Hebriden, wurde ab 1906 von Großbritannien und Frankreich gemeinsam verwaltet. 1980 erlangte es seine Unabhängigkeit.

Während ihrer Zeit als englisch-französisches Kondominium wehten die Neuen Hebriden neben dem Union Jack auch mit der französischen Trikolore. Nachdem die anglophone Vanuaaku-Partei das Land 1980 als Vanuatu in die Unabhängigkeit geführt hatte, wurden die Farben der Parteiflagge – Rot, Schwarz, Grün und Gelb – als Grundlage für die Gestaltung einer neuen Nationalflagge übernommen. Der endgültige Entwurf wurde einige Monate vor der Unabhängigkeit von einem parlamentarischen Ausschuss aus Entwürfen ausgewählt, die von einem lokalen Künstler eingereicht worden waren.

DIE SYMBOLIK DER FARBEN Das Gelb symbolisiert Sonnenschein; das Grün, der Reichtum der Inseln. Das Rot ist ein Symbol für Blut und Das Schwarz ist für das melanesische Volk. Der Premierminister forderte die Einbeziehung der gelben und schwarzen Fibrierungen, um die Farbe, die das Volk repräsentiert, stärker in den Vordergrund zu rücken. Die gelbe Y-Form kennzeichnet das Muster der Inseln im Pazifischen Ozean.

Der Stoßzahn des Wildschweins Zwischen den Armen des „Y" liegt das traditionelle Emblem eines Eberstoßzahns – das Symbol des Wohlstands, das auf den Inseln als Anhänger getragen wird – gekreuzt von zwei Blättern des lokalen Namensfarns. Die Blätter sind ein Zeichen des Friedens und ihre 39 Wedel repräsentieren die 39 Mitglieder der gesetzgebenden Versammlung von Vanuatu.

Revision #2
Created 27 September 2025 20:52:23 by investigatione
Updated 5 October 2025 16:57:26 by investigatione